



Swiss Barakah
Charity



Jahresbericht 2023

Vorwort	2
Rückblick 2023	3 – 4
Projektländer 2023	5 – 6
Nothilfe	7 – 8
Medizinische Hilfe	9 – 10
Ambulanz	11 – 12
Waisen und Bildung	13 – 18
Wasser und Entwicklung	19 – 24
Inlandprojekte	25 – 26
Finanzen	27
Organisationsstruktur	29
Ausblick 2024	30
Tätigkeit	32



Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer

Während wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, ist es unmöglich, die beispiellose Welle der Solidarität und des Engagements zu übersehen, die uns im Jahr 2023 begleitet hat. Trotz aller Herausforderungen konnten wir gemeinsam Grosses erreichen.

Dank Ihrer grosszügigen Unterstützung konnten wir den Menschen wieder Hoffnung geben, Leben retten und den Bedürftigen eine helfende Hand reichen.

Jede Spende, jede freiwillige Arbeit und jede Geste der Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit hat dazu beigetragen, unsere Missionen zu erfüllen und verschiedenen Menschen wieder ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Lassen Sie uns auch im kommenden Jahr 2024 zusammen neue Ziele erreichen und die Welt ein kleines Stück besser machen.

Wir hoffen, dass wir gemeinsam für das kommende Jahr neue Visionen und Ziele erschaffen können, die dazu beitragen, den Bedürftigen zu helfen und langfristig positive Veränderungen zu bewirken.

Im Namen unseres gesamten Teams bei Swiss Barakah Charity möchte ich mich von ganzem Herzen bei Ihnen für Ihre Hilfe bedanken. Sie haben dazu beigetragen, dass wir solche Bewegungen im Jahr 2023 erreichen konnten, und wir hoffen, gemeinsam Hand in Hand weiterzumachen, weiter zu träumen und zu hoffen.

Vielen Dank für alles, und wir freuen uns auch in diesem Jahr gemeinsam weiter für eine gerechte und mitfühlende Welt zu kämpfen.

Herzliche Grüsse
Mohamad Ajami

Mohamad Ajami



RÜCKBLICK 2023

Im Jahr 2023 sah sich die Welt einer Reihe schwerwiegender Naturkatastrophen und Konflikte gegenüber. Im Februar erschütterte ein katastrophales Erdbeben die Türkei und Syrien, wodurch mehr als 50.000 Menschen ums Leben kamen und Hunderttausende obdachlos wurden. Die internationale Gemeinschaft mobilisierte rasch Hilfsmaßnahmen, jedoch erschwerten verschiedene Faktoren die Rettungsarbeiten und den Wiederaufbau in der Region.

Im September traf ein weiteres verheerendes Erdbeben Marokko, das zahlreiche Dörfer in den betroffenen Regionen zerstörte und in vielen Städten Schäden verursachte. Die Zerstörung von Strassen und Infrastruktur erschwerte die schnelle Hilfe und den Wiederaufbau, und erneut war internationale Unterstützung erforderlich, um den Betroffenen zu helfen.

Gleichzeitig verursachten schwere Überschwemmungen in Libyen erhebliche Zerstörungen. Viele Gemeinden waren von der Aussenwelt abgeschnitten, was die Lieferung von Hilfsgütern und Rettungsmassnahmen erschwerte. Diese Katastrophe führte zu einem dringenden Bedarf an internationaler Unterstützung und Koordination.



RÜCKBLICK 2023

In Gaza bemühten wir uns trotz der schwierigen Bedingungen, humanitäre Hilfe und Unterstützung für die betroffene Zivilbevölkerung bereitzustellen. Unsere Bemühungen umfassten akute Nothilfe, die auch in diesem Jahr fortgesetzt wurde.

Das Jahr 2023 betonte die Notwendigkeit verstärkter internationaler Zusammenarbeit und Solidarität, um den am stärksten betroffenen Gemeinschaften effektiv zu helfen. Unsere Organisation konnte aktiv in allen diesen Krisen Unterstützung leisten, sowohl durch die Bereitstellung akuter Nothilfe als auch durch die Umsetzung nachhaltiger Wiederaufbaustrategien.



Afghanistan
Albania
Algeria
Bangladesh
Benin
Bosnia
Burkina Faso
Cameroon
Chad
Egypt
Ethiopia
Gambia
Ghana
Greece
Guinea
India
Indonesia
Jordan
Kenya
Kosovo
Lebanon
Libya
Madagascar
Malawi
Malaysia

Mali
Mauritania
Mauritius
Morocco
Mozambique
Nepal
Nigeria
North Macedonia
Pakistan
Palestine
Philippines
Senegal
Serbia (Preshovo)
Somalia



South Africa
South Sudan
Sri Lanka
Sudan
Switzerland
Syrian refugee camps
Tajikistan
Tanzania
Thailand
Togo
Tunisia
Turkey
Uganda
Ukraine
United Kingdom
Yemen

NOTHILFE

In Krisenzeiten ist schnelles Handeln entscheidend. Unsere Nothilfe-Initiativen sind darauf ausgerichtet, sofort auf akute Situationen zu reagieren und lebenswichtige Unterstützung zu bieten. Egal ob es sich um Naturkatastrophen oder Konflikte handelt, wir sind direkt vor Ort, um den Betroffenen unmittelbar Hilfe zu leisten und ihre grundlegenden Bedürfnisse zu erfüllen – sei es durch die Bereitstellung von Nahrungsmitteln oder die Sicherung von Unterkünften. Dabei arbeiten wir gezielt an den folgenden Zielen für nachhaltige

Entwicklung. Im Jahr 2023 konnte Swiss Barakah Charity insgesamt **934.259** Menschen in verschiedenen Regionen unterstützen, indem wir lebenswichtige Nahrungsmittel wie Lebensmittelpakete, Brot, warme Mahlzeiten und die Befüllung von Wassertanks verteilten, um den Zugang zu sauberem Trinkwasser zu gewährleisten. Diese Projekte waren entscheidend, um die Grundbedürfnisse von Gemeinschaften zu decken, die unter extremen Bedingungen leben.



Besonders hervorzuheben ist, dass **mehr als die Hälfte unserer Nothilfe-Projekte** in den am stärksten von Krisen betroffenen Gebieten wie **Gaza, Türkei, syrischen Flüchtlingslager, Marokko und Libyen umgesetzt** wurden. Diese Unterstützung ging über die Bereitstellung sicherer Unterkünfte hinaus und umfasste die Verteilung von Gutscheinen für notwendige Güter, die Bereitstellung von Hygiene-Sets zur Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Betroffenen sowie die Ausgabe von warmer Bekleidung und Ausrüstung zum Schutz vor den widrigen Wetterbedingungen. Diese vielschichtige Unterstützung hat maßgeblich dazu beigetragen, die Lebensumstände der Menschen in diesen schweren Zeiten zu verbessern und ihnen Hoffnung sowie Perspektiven für die Zukunft zu geben.

NOTHILFE



MEDIZINISCHE HILFE

Im Jahr 2023 lag der Fokus unseres medizinischen Hilfssektors darauf, den Zugang zur Gesundheitsversorgung in unterversorgten Gemeinschaften zu verbessern. Durch die Bereitstellung notwendiger medizinischer Materialien und Dienstleistungen sowie durch Gesundheitsaufklärung haben wir aktiv das Wohlergehen von Einzelpersonen und Gemeinschaften gefördert.

Wir betrachten Gesundheit als ein grundlegendes Menschenrecht und setzen uns dafür ein, dass Menschen unabhängig von ihrem Standort angemessene medizinische Unterstützung erhalten. Unser Engagement ist eng mit dem **dritten Ziel der Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) der Vereinten Nationen verknüpft – „Gesundheit und Wohlergehen“** –, das darauf abzielt, ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters sicherzustellen und ihr Wohlergehen zu fördern.

Im Jahr 2023 haben wir unser Engagement für die Stärkung von Gesundheitssystemen fortgesetzt, um widerstandsfähigere Gemeinschaften aufzubauen, die besser gegen Krankheiten und gesundheitliche Notlagen gewappnet sind.

Unsere Bemühungen zielten darauf ab, die mütterliche Gesundheit zu verbessern und den Kampf gegen tödliche Krankheiten wie Malaria, Tuberkulose und HIV/AIDS voranzutreiben. Wir unterstützten auch Impfprogramme, um die Verbreitung impfpräventabler Krankheiten zu reduzieren, und trugen damit zur Erreichung des **Ziels 3.8 der Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) bei, das eine allgemeine Gesundheitsversorgung und den Zugang zu qualitativ hochwertigen Gesundheitsdienstleistungen für alle anstrebt**.

Unsere Projekte und Initiativen konzentrierten sich weiterhin darauf, eine inklusive Gesundheitsversorgung zu fördern, die niemanden zurücklässt.

Durch besondere Aufmerksamkeit auf unterversorgte und marginalisierte Gemeinschaften trugen wir zur Verringerung von Ungleichheiten im Zugang zur Gesundheitsversorgung bei und unterstützten damit das nachhaltige **Entwicklungsziel 10 – „Weniger Ungleichheiten“**. Durch die Integration der SDGs in unsere tägliche Arbeit und die Zusammenarbeit aller Sektoren arbeiten wir kontinuierlich daran, eine gerechtere und gesündere Welt für zukünftige Generationen zu schaffen.



AMBULANZ

Im Jahr 2023 konnten wir durch den Aufbau eines Health-Care-Centers in Kamerun, Menschen in einer der abgelegensten Regionen Kameruns Medizinische Grundversorgung anbieten. Nun sind wir in der Lage, jährlich über **5.000** Menschen in dieser Region Unterstützung und medizinische Betreuung anzubieten.

Dazu kommt noch, dass wir in den syrischen Flüchtlingscamps eine Mobile Klinik im Einsatz haben, welche jede Woche ein anderes Camp besucht und so dringend notwendige Medizinische Hilfe für die Menschen in den Flüchtlingscamps anbietet.

Auch konnten wir sieben Ambulanzen in Krisengebieten versenden, diese helfen täglich, wo sie am meisten benötigt werden. Der Grossteil dieser wurde nach Gaza versendet, wo das Gesundheitssystem zum Erliegen gekommen ist. Auch im Jahr 2024 werden noch laufend weitere Ambulanzen versendet.



WAISEN UND BILDUNG

Im Bereich der Waisenfürsorge und Bildung liegt unser Hauptaugenmerk darauf, Waisenkindern liebevolle Zufluchtsorte sowie erstklassige Bildungsmöglichkeiten zu bieten.

Durch unsere Bildungsinitiativen fördern wir die ganzheitliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen und eröffnen ihnen somit Wege zu einer hoffnungsvolleren Zukunft.

Unser Ansatz ist im Einklang mit dem **vierten Ziel der Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) der Vereinten Nationen, „Hochwertige Bildung“**, das darauf abzielt, inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung sowie lebenslanges Lernen für alle sicherzustellen.

Indem wir Waisenkindern Bildungschancen bieten, stärken wir das Fundament für ihre Zukunft und tragen gleichzeitig zur Bekämpfung des ersten Ziels, „Keine Armut“, bei.

Bildung spielt eine entscheidende Rolle bei der Armutsbekämpfung, da sie Kindern die Werkzeuge gibt, um bessere Beschäftigungsmöglichkeiten zu finden und unabhängig einen nachhaltigen Lebensunterhalt zu verdienen.

Wir setzen uns auch für **das zehnte SDG-Ziel „Weniger Ungleichheiten“** ein, indem wir sicherstellen, dass Waisenkinder, die zu den am stärksten benachteiligten Gruppen gehören, Zugang zu den gleichen Bildungsressourcen und Chancen erhalten wie ihre Altersgenossen.

Unsere Programme zielen darauf ab, Chancenungleichheiten zu verringern und soziale Inklusion zu fördern.



WAISEN UND BILDUNG



WAISEN UND BILDUNG

Wir haben vor einigen Jahren ein kollektives Patenschaftsprogramm für mehrere Waisenkinder ins Leben gerufen, das darauf abzielt, diesen Kindern gezielt zu helfen und ihr Leben nachhaltig zu verbessern. Statt den Betreuern der Waisenkinder direkt Geld zu übergeben, haben wir innerhalb unserer Organisation ein gemeinsames Hilfsprogramm eingerichtet.

Unser Ansatz basiert darauf, eng mit den Familien zusammenzuarbeiten, um die individuellen Bedürfnisse der Kinder zu verstehen. Auf dieser Grundlage leiten wir zentral geeignete Maßnahmen ein, um den Kindern effektiv zu helfen. Beispielsweise bieten wir Nachhilfeunterricht für Kinder mit schulischen Schwierigkeiten an und leisten medizinische Hilfe, um ihre Gesundheit zu verbessern. Darüber hinaus setzen wir uns dafür ein, ihre Lebensbedingungen zu optimieren und sicherzustellen, dass sie Zugang zu sauberem Trinkwasser haben.

Wir konnten im Jahr 2023 **171** Waisenkinder und ihre Familien mit verschiedenen Massnahmen unterstützen.

Dazu zählen:

- **Bezahlung von Schulgebühren**
- **Anschaffung von Schulmaterialien**
- **Bereitstellung von Lebensmittelpaketen**
- **Übernahme von Arztbesuchen**
- **Bereitstellung von Schuluniformen**
- **Punktuelle Renovierung und Einrichtung von Häusern**

Diese Maßnahmen kommen immer der ganzen Familie zugute.

Unser Programm ermöglicht es uns, konkrete Ergebnisse zu erzielen, die die Wirksamkeit Ihrer Großzügigkeit unterstreichen. Zugleich schützen wir die Kinder und ihre Familien vor Ausbeutung und wahren ihre Würde. Jedes Kind ist für uns von unschätzbarem Wert, und wir setzen uns dafür ein, sie durch konkrete Maßnahmen zu unterstützen und zu fördern.

Unser Engagement in diesen Bereichen reflektiert unser tiefes Verständnis, dass ganzheitliche Ansätze notwendig sind, um den Kreislauf der Armut zu durchbrechen und eine Basis für nachhaltige Entwicklung zu schaffen. Indem wir den Waisenkindern und ihren Familien die Werkzeuge für eine selbstbestimmte Zukunft an die Hand geben, investieren wir in das soziale und ökonomische Wachstum der gesamten Gemeinschaft.



WAISEN UND BILDUNG



Insgesamt haben wir **3.391** Schülern Schulmaterialien bereitgestellt, die für ihren täglichen Bildungserfolg unerlässlich sind. Diese Materialien reichen von Heften und Stiften bis hin zu spezialisierter Ausrüstung, die den Schülern eine aktive Teilnahme am Unterricht ermöglicht und ihnen hilft, ihre Lernziele zu erreichen.

Des Weiteren konnten wir erfolgreich **15** Schulbauprojekte oder Renovierungen abschließen. Diese Projekte haben nicht nur die Lernumgebungen verbessert, sondern auch sichere und einladende Orte für Schüler und Lehrpersonal geschaffen, wodurch die Bildungschancen in ihren Gemeinden maßgeblich gesteigert wurden.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit lag auf der Vergabe von **621** Stipendien. Diese Stipendien ermöglichen es begabten und bedürftigen Schülern, ihre Ausbildung fortzusetzen und ihre beruflichen sowie akademischen Träume zu verfolgen. Zusätzlich haben wir zwei spezielle Zentren für Kinder mit besonderen Bedürfnissen eingerichtet. Diese Zentren bieten maßgeschneiderte Bildungsprogramme und Betreuung, um sicherzustellen, dass alle Kinder die Unterstützung erhalten, die sie benötigen, um sich voll zu entfalten. Diese Errenschaften unterstreichen unser kontinuierliches Engagement, Bildung zugänglicher und inklusiver zu gestalten und somit eine leuchtende Zukunft für die nächste Generation zu fördern.



WAISEN UND BILDUNG

Zusätzlich unterstützen unsere Maßnahmen das **sechzehnte SDG-Ziel «Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen»**. Indem wir sichere und unterstützende Umgebungen für Waisenkinder schaffen, tragen wir dazu bei, eine Gesellschaft zu fördern, die auf den Grundsätzen von Gerechtigkeit und sozialem Zusammenhalt basiert.

Unsere Arbeit trägt somit dazu bei, Bedingungen zu schaffen, unter denen jedes Kind, unabhängig von seiner Herkunft, die Möglich-

keit hat, sein volles Potenzial zu entfalten und einen positiven Beitrag für die Gemeinschaft und die Welt insgesamt zu leisten.

Im Verlauf des Jahres 2023 haben wir erhebliche Fortschritte in der Unterstützung von Bildungseinrichtungen und Schülern erzielt. Diese Erfolge sind ein zentraler Bestandteil unseres Engagements für Bildung und umfassen mehrere Schlüsselinitiativen, die wir in unserem Jahresbericht hervorheben möchten.



WASSER UND ENTWICKLUG



WASSER UND ENTWICKLUNG

Wasser ist die Grundlage allen Lebens. Unser Engagement in diesem Sektor zielt darauf ab, den Zugang zu sauberem und sicherem Trinkwasser zu verbessern und gleichzeitig nachhaltige Entwicklungsprojekte zu fördern.

Durch den Bau von Brunnen und die Implementierung von Wasserschutzprojekten tragen wir dazu bei, die Lebensqualität ganzer Gemeinschaften nachhaltig zu verbessern.

In den Bereichen **SDG 6: Sauberes Wasser & Sanitärversorgung**, **SDG 2: Null Hunger**, **SDG 3: Gesundheit & Wohlergehen**, **SDG 4: Hochwertige Bildung weltweit**, **SDG 5: Gleichstellung der Geschlechter**, **SDG 7: Bezahlbare & saubere Energie**, **SDG 8: Menschenwürdige Arbeit & Wirtschaftswachstum**, **SDG 12: Verantwortungsvoller Konsum & Produktion** konnten wir in verschiedenen Ländern Afrikas und Asiens aktiv WASH-Projekte umsetzen.

Im Jahr 2023 hat unsere Organisation bedeutende Erfolge in der Wasserversorgung erzielt, indem wir insgesamt **217.220** Menschen in Afrika und Asien mit sauberem Trinkwasser versorgten. In Afrika erreichten wir beeindruckende **207.000** Menschen, während in Asien **10.220** Menschen Zugang zu sauberem Wasser erhielten.

Diese Errungenschaft ist von großer Bedeutung, da der Zugang zu sauberem Wasser direkt zur Verbesserung der Gesundheit, Erhöhung der Lebensqualität und Steigerung der wirtschaftlichen Produktivität der begünstigten Gemeinschaften beiträgt.

WASSER UND ENTWICKLUNG

Mit sauberem Wasser können Krankheiten verhindert, die Kindersterblichkeit gesenkt und die Bildungschancen verbessert werden, da weniger Schulzeit durch Krankheiten verloren geht. Unser Engagement in diesen Regionen unterstützt nicht nur den täglichen Bedarf an Trinkwasser, sondern fördert auch nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken durch die Bereitstellung von Wasser für die Bewässerung, was wiederum zur Ernährungssicherheit und zur ökonomischen Stabilität der Gemeinschaften beiträgt. Die Bereitstellung von sauberem Wasser in diesen Regionen illus-

triert die Effektivität unserer Ansätze und die positive Wirkung unserer langjährigen Zusammenarbeit mit lokalen Partnern, Regierungen und anderen Organisationen. Wir sind entschlossen, unsere Mission fortzuführen, den Zugang zu essenziellen Ressourcen zu verbessern und die Lebensbedingungen in unterversorgten Gebieten nachhaltig zu heben.



WASSER UND ENTWICKLUNG

Im Jahr 2023 haben wir bedeutende Fortschritte in unseren nachhaltigen Entwicklungsprojekten erzielt, die darauf abzielen, ökologische Nachhaltigkeit zu fördern und die Lebensqualität in den von uns unterstützten Gemeinden zu verbessern. Hier sind einige unserer herausragenden Erfolge:

Baumpflanzungen: Die Anpflanzung von **500** Bäumen trägt nicht nur zur Bekämpfung des Klimawandels bei, sondern schafft auch neue Arbeitsplätze und stärkt die lokale Biodiversität. Die Früchte dieser Bäume werden geerntet und verkauft, was zusätzlich zur wirtschaftlichen Entwicklung der Gemeinden beiträgt.

Community Centers: Die Fertigstellung von acht neuen Gemeindezentren dient als soziale und kulturelle Treffpunkte. Diese Zentren unterstützen Bildungs- und Gesundheitsdienste und bieten Räume für Versammlungen und Aktivitäten, die den Gemeinschaftssinn stärken und Arbeitsplätze in abgelegenen Regionen schaffen.

Einkommensschaffende Projekte: Die Initiierung von **93** einkommensschaffenden Projekten ermöglicht es Einzelpersonen und Familien, nachhaltige Einkommensquellen zu erschließen. Diese Projekte reichen von landwirtschaftlichen Unternehmungen bis hin zu kleinen Handwerksbetrieben, was die wirtschaftliche Vielfalt und Stabilität der Gemeinden fördert.



WASSER UND ENTWICKLUNG

Unsere Entwicklungs-Projekte sind ein Beweis für unser Engagement, praktische und nachhaltige Lösungen anzubieten, die sowohl die Umwelt schützen als auch die wirtschaftliche und soziale Wohlfahrt der Gemeinschaften verbessern, die wir unterstützen. Dabei zielen wir stets darauf ab, den Menschen langfristig zu helfen. Wir sind stolz darauf, diese Initiativen erfolgreich umgesetzt zu haben, und planen, unsere Bemühungen in den kommenden Jahren weiter zu verstärken.

Küchen für Essensausgabe: Die Einrichtung von vier neuen Küchen ermöglicht nicht nur die Verteilung wöchentlicher heißer Mahlzeiten an Bedürftige, sondern schafft auch Arbeitsplätze und trägt zur Ernährungssicherheit bei.

Smart Village: Im Zuge unserer Reaktion auf die Erdbeben in Syrien und der Türkei haben wir **40** Häuser in unserem Smart Village gebaut und an diejenigen übergeben, die ihr Zuhause verloren haben. Diese nachhaltig gebauten Häuser bieten den Betroffenen nicht nur ein neues Zuhause, sondern auch eine neue Gemeinschaft und Hoffnung auf eine stabilere Zukunft.

Solarpanel-Installationen: Durch die Installation von **310** Solarpanelen setzen wir unser Engagement für erneuerbare Energien fort. Diese Initiative reduziert die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen, senkt die Energiekosten der Gemeinden und fördert ihre ökonomische Selbstständigkeit.



Unsere Verantwortung endet nicht an den Grenzen ferner Länder; wir engagieren uns ebenso aktiv in der Schweiz, um die lokale Gemeinschaft zu unterstützen. Unsere Inlandsprojekte konzentrieren sich auf die Förderung des sozialen Zusammenhalts und die Unterstützung bedürftiger Personen innerhalb unseres Landes. Durch Bildungsprogramme, Gemeinschaftsinitiativen und andere Projekte streben wir danach, einen positiven Einfluss in unserer eigenen Heimat zu hinterlassen.

In der Schweiz konnten wir insgesamt **703** Personen unterstützen: **600** Personen in prekären Situationen erhielten Lebensmittelpakete und **103** Personen nahmen an Sprachkursen teil, um ihre Integration zu erleichtern. Diese Kurse decken die Sprachen Deutsch, Französisch und Italienisch ab. Die Maßnahmen umfassen nicht nur die Bereitstellung grundlegender Nahrungsmittel, sondern auch gezielte Bildungsprogramme und soziale Aktivitäten. Diese Initiativen tragen dazu bei, die Gemeinschaft zu stärken und die Integration neu angekommener Migranten zu fördern.

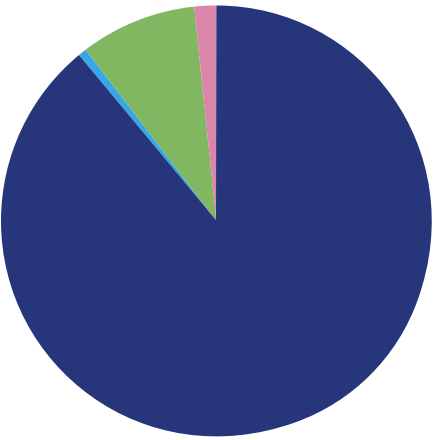
Ein besonderes Augenmerk legen wir auf Familien in schwierigen Lebenslagen, denen wir gezielt durch Lebensmittelpakete helfen konnten. Diese Initiativen sind ein entscheidender Bestandteil unserer umfassenden Bemühungen, Menschen in herausfordernden Situationen zu unterstützen und ihre Lebensumstände zu verbessern. Wir bleiben entschlossen, unsere Arbeit fortzusetzen und einen positiven Einfluss für benachteiligte Menschen in der Schweiz zu erzielen.

FINANZEN

Spendeeinnahmen 2023

Soforthilfe und Kampagnen	5'624'167.77	88.99%
Inlandprojekte	441.49	0.01%
Medizinische Hilfe	39'288.57	0.62%
Wasser- und Entwicklungshilfe	551'944.81	8.73%
Waisen und Bildung	104'000.26	1.65%
Total	6'319'842.90	100.00%

Bitte beachten Sie, dass der Finanzbericht separat auf unserer Webseite veröffentlicht wird.



- Soforthilfe und Kampagnen (ohne Zweckbindung)
- Inlandprojekte (mit Zweckbindung)
- Medizinische Hilfe (mit Zweckbindung)
- Wasser-und Entwicklungshilfe (mit Zweckbindung)
- Waisen und Bildung (mit Zweckbindung)

NAHESTEHENDE ORGANISATIONEN

Barakah Charity Cameroon - Barakah Charity Malawi -
Bereket insani Hayr derneği Turkey - Barakah Charity Uganda -
Barakah Charity Gambia - Barakah Charity Sri Lanka - Association
Kezebedi Togo - Barakah Charity UK



Swiss Barakah Charity ist ein humanitärer und politisch neutraler Verein, der von über 40'000 Spendern getragen wird. Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig; seine Mitglieder unterstützen Swiss Barakah Charity mit ihrer Zeit und ihrem Know-how.

Vorstand seit 2021



M. A. Ghraba
Präsident



S. Aribi
Sekretär

Team seit 2021



M. Ajami
CEO



M. Bouhouch
COO



L. Ait Etaleb
Head of Fundraising



O. Capraro
Projektarbeit



P. Yeles
Fundraising



S. Avdi
Fundraising



Y. Jabbar
Fundraising

Wir stehen am Anfang eines weiteren Jahres voller Möglichkeiten, gemeinsam Großes zu bewirken. Die Lektionen der Vergangenheit haben uns gezeigt, wie kraftvoll Solidarität und gemeinschaftliches Handeln sein können.

Für das Jahr 2024 haben wir uns erneut verpflichtet, die Lebensbedingungen in den ärmsten Regionen der Welt zu verbessern. Unser Fokus liegt darauf, lebenswichtige Güter und Dienstleistungen bereitzustellen, wobei wir uns verstärkt auf nachhaltige Projekte konzentrieren, die langfristige Auswirkungen haben.

Angesichts der weltweit steigenden Lebensmittelpreise streben wir danach, die Ernährungssicherheit zu stärken und die Widerstandsfähigkeit der Gemeinschaften zu erhöhen. Zudem werden wir unsere Bemühungen im Bereich Bildung intensivieren, um jungen Menschen bessere Chancen für die Zukunft zu bieten.

Wir möchten Sie herzlich einladen, auch weiterhin Teil dieser bedeutenden Mission zu sein. Ihre Unterstützung ermöglicht es uns, Hoffnung zu verbreiten und konkrete Veränderungen herbeizuführen. Mit Zuversicht und einem Gefühl von gemeinsamem Segen freuen wir uns darauf, gemeinsam mit Ihnen ein Jahr des positiven Wandels und Fortschritts zu gestalten.

Herzliche Grüsse
M. Ajami, CEO, Swiss Barakah Charity





TÄTIGKEIT

Der Verein Swiss Barakah Charity ist eine national und international tätige Hilfsorganisation, die sich für Menschen einsetzt, die von Armut und deren Auswirkungen betroffen sind. Unser Ziel ist es, hilfsbedürftige Personen sowohl im Inland als auch im Ausland zu schützen und zu fördern, insbesondere in Entwicklungsländern. Wir engagieren uns in verschiedenen Bereichen der humanitären Hilfe und nachhaltigen Entwicklung, unterstützen benachteiligte Bevölkerungsgruppen und arbeiten daran, langfristige Lösungen für soziale und wirtschaftliche Herausforderungen zu finden.

SWISS BARAKAH

Wattstrasse 3, 8050 Zürich

+41 43 215 23 47

info@barakah.ch

barakah.ch

SPENDE HIER!

Jetzt mit TWINT spenden!

 QR-Code mit der TWINT App scannen

 Betrag und Spende bestätigen



Swiss Barakah
Charity



[Facebook](#)



[Instagram](#)

Impressum:

Texte: M. Bouhouch / L. Züger Fotos: Swiss Barakah Charity Grafik: Devika Salomon, curryproduction.ch